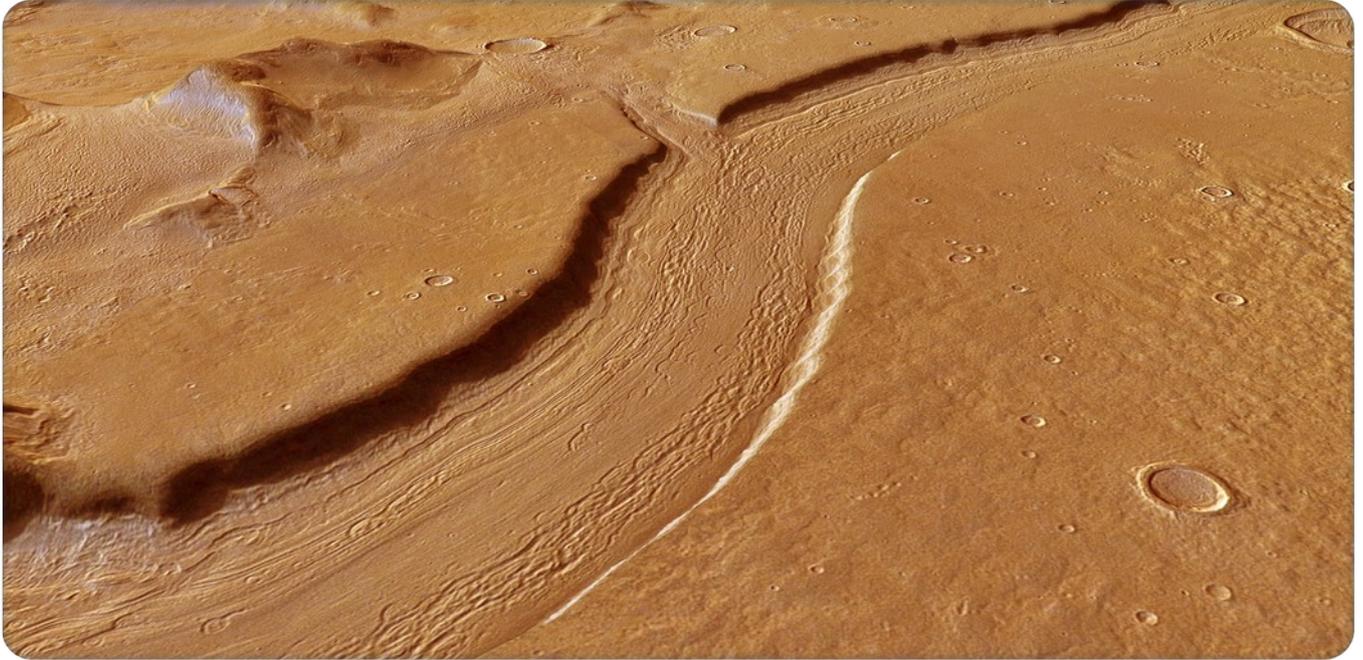




Als der Rote Planet noch blau war



Ich bin sicher, ihr wisst, dass die Erde nicht der einzige Planet im Sonnensystem ist; tatsächlich gibt es insgesamt acht. Der in vielerlei Hinsicht erdähnlichste Planet ist Mars, der wegen seiner rotfarbenen Oberfläche den Spitznamen „Roter Planet“ trägt. Aber es hat sich herausgestellt, dass Mars für eine lange Zeit eigentlich ein blauer Planet war, bedeckt mit Seen, Flüssen und Meeren von fließendem Wasser, wie bei der Erde!

Diese erstaunlichen Bilder wurde von der Raumsonde „Mars Express“ aufgenommen, die den Mars umkreist. Sie zeigen ein Flussbett, das sich über die Oberfläche des Planeten schlängelt. Man glaubt, dass es vor sehr langer Zeit durch tiefes, fließendes Wasser entstanden ist, Milliarden Jahre bevor Menschen überhaupt existierten.

Heute gibt es immer noch Wasser auf dem Mars, aber es liegt gefroren unter der Marsoberfläche und an den Nord- und Südpolen des Planeten (ähnlich den Eiskappen der Erde). Nun, dieses neue Flussbett mag nicht so ein erstaunlicher Fund zu sein, aber es ist gewaltig groß! Mit 1500 km Länge reicht es weiter als der Fluss Rhein, der quer durch Europa verläuft, den ganzen Weg von der Schweiz bis zu den Niederlanden. Außerdem ist es 300 Meter tief. Das ist tiefer als jeder andere Fluss auf unserer Erde!

Diese neuen Bilder von Mars Express geben uns einen spannenden Einblick in die Vergangenheit des roten Planeten, er sieht nicht viel anders aus als unsere eigene Welt heute!

COOL FACT

Wissenschaftler glauben, dass Mars vor Milliarden Jahren die größte Überflutung in der gesamten Geschichte des Sonnensystems erleiden musste! Das ist heute schwer vorzustellen, da Mars heutzutage viel zu kalt und seine Atmosphäre viel zu dünn ist, als dass flüssiges Wasser auf seiner Oberfläche existieren könnte.

